

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 30

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 6. Februar
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 6 février
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 30

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Inserionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 30

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungs-
patente. — Moratorien. — Spanien: Reform der Zollverordnungen. — Holländische
Schiffahrt. — Eidgenössische Darlehenskasse. — Abrechnungsstellen der Nationalbank.
Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention.
— Prezzi massimi dei grassi ed olii animali per uso industriale. — Moratoires. —
Espagne: Réforme des Ordonnances de douanes. — Caisse de Prêts fédérale. — Chambres
de compensation de la Banque Nationale.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
1910, I. Serie, 3½ %, Nr. 77997, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel
nebst Coupons vom 31. März 1919 u. ff., innert drei Jahren, vom Tage
der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzu-
händigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 87)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
1899/1902, 3½ %, Nr. 124078, wird aufgefordert, diesen Titel nebst Cou-
pons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der
ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. (W 88)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Eisenbahn-
rente 1890, 3 %, Nr. 12926, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel nebst
Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg,
dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos er-
klärt wird. (W 89)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. De-
zember 1916, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1916,
Nr. 298 und 304 und von 1917 Nr. 6, mit Korrektur in Nr. 22, wird
hiermit widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen
4 % Berner Alpenbahngesellschaft, I. Hypothek, Frutigen-Brig von 1906,
Nrn. 15/17, 1813/5, 7265/8, aufgehoben. (W 90)
Bern, den 9. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès,
d'obtenir la radiation du titre suivant:
Crédit hypothécaire du 18 mars 1914, not. Willenegger, faisant en faveur
de la Banque populaire suisse, à Fribourg, contre Jules Chervet, feu Jean-
Samuel, dit Ritze, à Sugiez, de fr. 1100.
Les oppositions à cette demande doivent être adressées au greffe du
tribunal de l'arrondissement du Lac dans le délai d'une année, dès la première
publication. (W 69)
Morat, le 27 janvier 1919. Le président: Dr. Emil Ema.

La pretura di Locarno, in ordine ad analogo odierno proprio decreto,
diffida lo sconosciuto possessore della obbligazione n° 8001, serie 1, al 3½ %,
da fr. 500, del Debito Consolidato Redimibile, Cantone Ticino, a volerla pro-
durre, entro il 15 febbraio 1922, alla pretura stessa, sotto comminatoria del-
l'ammortizzazione. (W 74)
Locarno, 28 gennaio 1919.
Per la pretura: D. Degiorgi, assessore.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy

Epicierie, mercerie. — 1919. 3 février. La raison Vve Th. Ribeaud, à
Coeuve, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 31 août 1910, n° 224, page 1588),
est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Boucherie. — 3 février. La raison Bernhard Joseph, à Fontenais,
boucherie (F. o. s. du c. du 5 mars 1891, n° 48, page 191), est radiée ensuite
de remise de commerce et de renonciation du titulaire.

Boucherie. — 3 février. Le chef de la maison Joseph Bernhard, fils,
à Fontenais, est Joseph Bernhard, fils de Joseph, boucher, originaire de
Fontenais et y domicilié. Boucherie.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 3. Februar. Schweizerische Textildruckerei, Genossenschaft in Suhr
(S. H. A. B. 1915, Seite 1350). Aus dem Vorstande sind ausgetreten: Rudolf
Zweifel und Jakob Frey-Hässig. Präsident des Vorstandes mit dem Recht
der Einzelunterschrift ist Dr. Georges Heberlein, Chemiker, von und in Watt-
wil (neu); Vizepräsident ist Hugo Heberlein, Kaufmann, von und in Zürich
(neu); Delegierter des Vorstandes mit dem Recht der Einzelunterschrift ist
Hans Georg Müller, Kaufmann, von Biel (Kt. Bern), in Suhr (bisher Präsident).
Weiteres Mitglied des Vorstandes ist Hans Hofmann, Kaufmann, von Mat-
zingen (Thurgau), in Zürich (neu). Die Unterschrift von Josef Grasser ist
erloschen.

3. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Suhr in
Suhr (S. H. A. B. 1918, Seite 754) hat an Stelle von Hermann Hallauer zum
Kassier gewählt: Carl Speck, Fortbildungslehrer, von Oberkulm, in Suhr. Die
Unterschriftenerhebung von Hermann Hallauer ist damit erloschen.

Bezirk Rheinfelden

1. Februar. Die Musikgesellschaft Obermumpf, Verein mit Sitz in Ober-
mumpf (S. H. A. B. 1918, Seite 201), verzichtet auf die Eintragung im
Handelsregister und wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

Biancheria. — 1919. 31 gennaio. Bernardo Schira di Antonio, com-
merciante, da Loco, e Mario Bosia di Pasquale, commerciante, ambedue do-
miciliati a Mendrisio, hanno costituito una società in nome collettivo, cominciata
il giorno 20 gennaio 1919, sotto la ditta Schira e Bosia, con sede in Men-
drisio. Fabbricazione e vendita di biancheria.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Folgende Wertpapiere werden vermisst: Nr. 16543 per Fr. 400, d. d.
25. Mai 1874, mit Coupons pro 1. Juni 1878 und folgende, und Nr. 19028 per
Fr. 1200, d. d. 14. Juli 1877, mit Coupons pro 15. Juli 1878 und folgende.
Schuldnerin der betreffenden Forderungen ist die Basellandschaftliche Hypo-
thekenbank in Liestal, Gläubiger: ein unterm 25. April 1883 in Kleinmünzingen,
Basel-Stadt, verstorbener Bernhard Christen, Müller, von Arisdorf, respec-
tive dessen im einzelnen noch festzustellenden Erben. Dass die Wertpapiere
abhanden gekommen, respektive verloren gegangen sind, ist dem Obergerichte
glaublich dargetan worden. (W 67)
Der Inhaber vorstehend angeführter Wertpapiere wird aufgefordert, die-
selben bis längstens den 1. Februar 1922 dem Obergerichte des Kantons Basel-
land vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation beschlossen werden wird.

Liestal, den 27. Januar 1919.

Obergerichtskanzlei Baselland.

Der Interimsschein von Fr. 1000, Nr. 13446 des Anleiheins der Schwei-
zerischen Bundesbahnen von 1918 ist dem Eigentümer verloren gegangen.
Den Schweizerischen Bundesbahnen ist das gerichtliche Verbot er-
lassen worden, die dem Interimsschein entsprechende Obligation auszuhän-
digen, es sei denn dem Gesuchsteller selbst, bzw. sind sie aufgefordert
worden, die Obligation beim Richteramt III Bern zu deponieren. (Art.
857 O. R.) (W 79)
Bern, den 28. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 21. Sep-
tember 1916, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1916,
Nrn. 232, 239 und 245, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot
auf den Obligationen zu je Fr. 1000 Schweiz. Centralbahn vom 26. Ok-
tober 1894, Nrn. 83249, 84507, 85307, 85351, 88743/5, 93244/5, 96028,
97221/3, und auf den Obligationen Gotthardbahn 1895, 3½ %, Lit. B,
zu je Fr. 1000, Nrn. 70710/21, aufgehoben. (W 80)
Bern, den 30. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 9. März
1917, veröffentlicht in den Nrn. 68, 72 und 76 des Schweiz. Handelsamts-
blattes von 1917, wird teilweise widerrufen und demnach das Zahlungs-
verbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 3½ %, 1910,
I. Serie, Nrn. 95646/9, aufgehoben. (W 81)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 15. No-
vember 1918, veröffentlicht in den Nrn. 282, 303 und 304 des Schweiz.
Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungs-
verbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 3½ %, 1910,
I. Serie, Nrn. 155895/9, aufgehoben. (W 82)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 27. Januar
1916, veröffentlicht in den Nrn. 89, 94 und 98 des Schweiz. Handelsamts-
blattes von 1916, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf
den Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 3½ %, 1902, Serie K,
Nrn. 485684, 488776 und Serie G, Nr. 347453, aufgehoben. (W 83)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 3. Januar
1917, veröffentlicht in den Nrn. 22, 27 und 34 des Schweiz. Handels-
amtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot
auf den Obligationen: a) Staat Bern 3½ %, 1900, zu Fr. 500, Nrn. 31636/9;
b) Schweizerische Bundesbahnen 3½ %, 1899, Serie C, Nr. 141849, auf-
gehoben. (W 84)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen,
3 % diff. 1903, Nr. 290121 zu Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diesen
Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekannt-
machung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigen-
falls er kraftlos erklärt wird. (W 85)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen
1903, 3 % diff., Nr. 12787, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel nebst
Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hin-
weg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. (W 86)
Bern, den 29. Januar 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 1

Erste Hälfte Januar 1919

Première quinzaine de janvier 1919 — Prima quindicina di gennaio 1919

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Januar 1919

Enregistrements du 15 janvier 1919 — Iscrizioni del 15 gennaio 1919

Hauptpatente
118 Brevets principaux Nr. 80647–80764
Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Veröfentlichung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *)

- Kl. 2 a, Nr. 80647.* 5. Juli 1918, 5 Uhr p. — Motorflug. — Carl Koellreutter, Ingenieur, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 2 a, Nr. 80648.* 5. Juli 1918, 5 Uhr p. — Motorflug. — Carl Koellreutter, Ingenieur, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 2 d, Nr. 80649. 7. November 1918, 8 Uhr p. — Antriebsvorrichtung für landwirtschaftliche Maschinen. — Heinrich Wolf, Freystrasse 19, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 2 e, Nr. 80650. 14. September 1918, 5½ Uhr p. — Wellenbinder. — Hermann Leemann, Dielsdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 2 e, Nr. 80651. 25. September 1918, 6 Uhr p. — Pfropfmesser. — Paul Schröder, Ingenieur, Eugenstrasse 3, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 31. März 1917.»
- Kl. 4 a, Nr. 80652. 13. September 1918, 10 Uhr a. — Hohle Wand. — August Günter, Zimmermeister, Oberwil (Baselland, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 4 b, Nr. 80653. 2. August 1918, 7 Uhr p. — Holzerverbindung mittels Ringdübel. — Carl Tuchscherer, Architekt, Gutenbergstrasse 11, Breslau (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 6 a, n° 80654. 31. Januar 1918, 5 h. p. — Dispositif d'ancrage des rails aux infrastructures en béton. — Olindo Valeri, ingénieur, 11, via Carlo Emanuele I, Asti (Italie). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 80655. 4. Juni 1918, 7 Uhr p. — Heizkörper. — Albert Angehr, Degersheim (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen.
- Kl. 7 e, Nr. 80656.* 6. Juli 1918, 5½ Uhr p. — Elektrische Röhrenheizvorrichtung in Boilern. — Fabrik Elek. Apparate Fr. Sauter, Angensteinerstrasse 32, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 7 e, Nr. 80657.* 15. Juli 1918, 8 Uhr p. — Einrichtung zur Erhitzung von Wasser mittels darin eingetauchter elektrischer Widerstände. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 7 g, Nr. 80658.* 17. Juli 1918, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur Warmwasser- oder Dampfbereitung mit elektrischer Heizung für Durchflussbetrieb. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 7 g, Nr. 80659. 10. Oktober 1918, 5½ Uhr p. — Elektrischer Widerstandskörper für hohe Temperaturen. — Dr. Bruno Bauer, Ingenieur, Seefeldstrasse 127, Zürich; und Dr. Alfred von Zeeleder, Ingenieur, Junkerngasse 51, Bern (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 7 g, Nr. 80660. 12. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Element für Gliederkessel, mit ausziehbarem elektrischem Heizkörper. — Paul Meyer, Ingenieur, Hammerstrasse 28, Zürich 8 (Schweiz).
- Kl. 7 g, Nr. 80661. 7. November 1918, 8 Uhr p. — Umhüllung für elektrische Wärmeerzeuger. — Bartholomäus Hunger, Spitalgasse, Maienfeld (Graubünden, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 7 g, Nr. 80662. 8. November 1918, 5 Uhr p. — Elektrische Vorrichtung zum Anwärmen, insbesondere von Werkzeugen. — Josef Faller-Milchi; und Emil Müller, mech. Werkstätte, Arlesheim (Schweiz). Vertreter: Hans Stüchelberger, Basel.
- Kl. 8 a, Nr. 80663. 1. Oktober 1918, 5½ Uhr p. — Walzenpresse zum Brikettieren von Brennstoffen. — Davorio & Cie. A.-G., Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 8 b, Nr. 80664.* 15. Juli 1918, 12 Uhr m. — Zusammengesetzter Kunststein. — Dr. Karl Werner Nowacki, Ingenieur, Carminstrasse 57, Zürich 7 (Schweiz).
- Kl. 8 b, Nr. 80665. 5. September 1918, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Kunststeines. — Caspar Strehler, Tannergasse 461, Seebach (Zürich, Schweiz).
- Kl. 8 c, Nr. 80666. 10. Juli 1915, 6½ Uhr p. — Brechend wirkender Drehrost in Schachtförmigen zum Brennen von sinterndem und losem Gut. — Curt von Grueber, Werneuchenstrasse, Berlin-Hohenschönhausen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 8. Juli 1914.»
- Kl. 10 a, Nr. 80667.* 18. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Handfessel. — Emil Bloch, Polizei-Leutnant, Wielandplatz 1, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 12 b, n° 80668.* 5. juillet 1918, 8 h. p. — Briquette combustible et procédé pour sa fabrication. — Société Anonyme des Ateliers Piccard, Pictet & Cie. Briquetterie Doréaz, Roche (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 13 a, Nr. 80669. 18. November 1918, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Erzeugung einer vollkommenen Verbrennung in Heizöfen, Kochherden usw. — Paul Petzold, Fabrikant, Zollschuppenstrasse 7, Leipzig-Plagwitz; und Emil Thiele, Fabrikant, Brandvorwerkstrasse 2, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. September 1913.»
- Kl. 13 e, Nr. 80670. 11. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Sauggas-Erzeuger an Automobil-Fahrzeugen. — James William Parker, 22, Radnor Road, Harrow; und E. Goldsmid Abrahams, 5, The Albany Courtyard, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 15. Juni 1917.»
- Kl. 13 e, Nr. 80671. 11. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Einrichtung an Automobil-fahrzeugen mit Verbrennungsmotor, zur Erzeugung des Betriebsgases. — James William Parker, 22, Radnor Road, Harrow; und E. Goldsmid Abrahams, 5, The Albany Courtyard, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 1. Dezember 1917.»

- Kl. 13 i, Nr. 80672.* 4. Januar 1919, 4½ Uhr p. — Verfahren und Kasten zum Heizen von Kesseln durch Verbrennen von Brennstoffen in klein verteiltem Zustand, wie Sägemehl, Hobelkurz- und Langspäne, Baumrinde, kleine Holzstücke und dergl. — Ernst Infanger, Techniker, Oberwiesen b. Schleithelm (Schaffhausen, Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 a, n° 80673. 17. juin 1918, 8 h. p. — Appareil de chauffage électrique. — Auguste Berthier, Confignon (Genève, Suisse).
- Kl. 15 c, Nr. 80674.* 15. Juli 1918, 5 Uhr p. — Messerputzmaschine. — Christen & Co., Eisenhandlung, Marktstrasse 28, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 e, Nr. 80675. 4. September 1918, 5½ Uhr p. — Halter zum Befestigen von Fenstervorhängen, Karten und dergl. an einem zum Tragen derselben dienenden, stabförmigen Körper. — Daniel Clarendon Marmaduke Janvrin, Sydney (Neu Süd Wales, Australien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Australien, 8. August 1914.»
- Kl. 15 f, Nr. 80676. 10. Januar 1918, 4½ Uhr p. — Serviertasche. — Hans Schilling, Fabrikant, Dozwil (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 15 f, Nr. 80677. 29. Januar 1918, 8 Uhr p. — Holzmatte. — Aug. Günter-Tischhauser, Zimmermeister, Oberwil (Baselland, Schweiz).
- Kl. 15 i, Nr. 80678. 2. Oktober 1918, 3 Uhr p. — Schneeschläger. — Fritz Loebell, Kaufmann, Rotwaldstrasse 38, Königsfeld (bad. Schwarzwald, Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 17 a, Nr. 80679. 8. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Verfahren zur Erzielung eines luftdichten Abschlusses bei Konservierungsgefässen. — Gustav Arthur Gebauer, Kaufmann, Güterbahnhofstrasse 47, Senftenberg N. L. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 24. August 1917.»
- Kl. 19 c, Nr. 80680. 17. September 1918, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum selbsttätigen Regeln der Spindeldrehzahl von Ringspinn- und Zwirnmäschinen. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 21 a, Nr. 80681.* 7. Juni 1918, 5½ Uhr p. — Mechanische Fadenführung für Bandkettenmaschinen. — Maschinenfabrik Benninger A. G., Uzwil (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 21 c, Nr. 80682. 17. November 1917, 5½ Uhr p. — Schussfadenwächter für Webstühle. — Krahen & Gobbers mit beschränkter Haftung, Crefeld (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Februar 1916.»
- Kl. 21 c, Nr. 80683.* 8. Juli 1918, 7 Uhr p. — Schützenfänger an mechanischen Webstühlen. — Paul Schweizer, Wald (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 22 b, Nr. 80684. 28. Mai 1918, 7 Uhr p. — Nähmaschine. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 22 i, Nr. 80685.* 13. Juli 1918, 2 Uhr p. — Stickerei mit Relief. — B. Ruf & Co., Vadianstrasse 24, St. Gallen C (Schweiz).
- Kl. 23 b, Nr. 80686.* 13. Juli 1918, 5 Uhr p. — Klöppelspindel für Flechtmaschinen. — Jean Kappeler, Fabrikant, Mellingen; und Fritz Aeschbach, Fabrikant, Aarau (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 25 b, Nr. 80687. 19. Februar 1918, 6½ Uhr p. — Federnde Klemme zum Festhalten von Hüten auf dem Kopfe. — Hugo Gohlisch, Beusselstrasse 44 R, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Juni 1917.»
- Kl. 25 b, Nr. 80688. 20. September 1918, 5½ Uhr p. — Hosenträger mit je zwei Doppelstreifen an jedem vorderen Trägerende. — Peter Reinartz, Kaufmann, Habsburgerring 4, Cöln a/Rh. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 80689.* 10. Juli 1918, 8 Uhr p. — Elastische Fersenstütze. — Huon Arthur Matear, Orleans House, Edmund Street, Liverpool (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Grossbritannien, 8. September 1917.»
- Kl. 27 a, Nr. 80690. 21. September 1918, 6 Uhr p. — Schuh mit Holzsohle. — Ferdinand Rast-Rüttimann, Hochdorf (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 27 b, Nr. 80691. 19. September 1918, 4½ Uhr p. — Klammer zum Verschluss von Schuhen, Gamaschen u. dgl. — Harzer Metall-Industrie G. m. b. H., Bockenem i. H. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 27 c, Nr. 80692. 18. Mai 1916, 7½ Uhr p. — Maschine zum Aufwickeln der Enden von Schuhwerk mit Ueberschiebern. — United Shoe Machinery Company, Boston und Paterson (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 32 f, n° 80693.* 6. juillet 1918, 8 h. p. — Procédé d'obtention d'une dextrine. — Prof. A. Pictet, 13. Rue Bellot, Genève (Suisse). Mandataire: Ernst Böhlinger, Bâle.
- Kl. 34 c, Nr. 80694. 1. August 1918, 5½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines löslichen, nahezu farblosen, nahezu geruch- und geschmacklosen Eiweisspräparates aus Blut. — Adrianus Johannes Leonardus Terwen, Arzt, 22 Sakken-Weimarlaan; und Dr. Cornelis Johannes Christiaan van Hoogenhuyze, Arzt, 8 Banstraat, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 6. März 1918.»
- Kl. 34 d, Nr. 80695. 9. Februar 1918, 4½ Uhr p. — Vorrichtung zur Herstellung einer leicht suspendierbaren Kakao- oder Kakaomasse. — Emma Paradege b. Porpácz, Edle von Hidvég; und Joseph Bergmüller, Grassstrasse 30, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 a, Nr. 80696. 19. November 1917, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Destillieren von bei intermittierendem Destillationsbetrieb starke Temperaturschwankungen bedingenden Flüssigkeiten. — Dr. T. Weickel, Weinheimer Zollhaus bei Worms a/Rh. (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Januar 1917.»
- Kl. 37 a, Nr. 80697. 1. August 1916, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines nitrirten o-Oxyazofarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 h, Nr. 80698. 21. Januar 1918, 10 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung eines trockenen Oeles für Firnisse, Lacke, Polituren und dergl. — Dr. Leopold Singer, Fabrikdirektor, Kühlwetterstrasse 38, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 39 c, Nr. 80699. 23. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Zünder. — Oscar H. Jung, Milwaukee (Wisconsin, Ver. St. v. A.). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 41, Nr. 80700. 11. September 1918, 5½ Uhr p. — Verfahren um Platten aus Vulkanfaser biegsam und geschmeidig zu machen. — Thomas Gye, Kaufmann, Storgatan 28, Christiania (Norwegen). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Dänemark, 20. August 1917.»
- Kl. 41, Nr. 80701. 24. September 1918, 5 Uhr p. — Wasserdrichter Lederersatz und Verfahren zu dessen Herstellung. — Ferdinand Rast-Rüttimann, Hochdorf (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 46 b, Nr. 80702. 19. Oktober 1918, 9 Uhr a. — Postkarte mit Beiblatt. — Michael Cholodenko, Arbenzstrasse 9, Zürich (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

- Kl. 49 a, Nr. 80703. 25. November 1918, 5 1/2 Uhr p. — Taschenkamera. — Bernhard Wolf, Freiestrasse 4, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 49 b, n° 80704. 3 octobre 1917, 11 1/2 h. a. — Procédé de photographie en couleurs. — Emanuel Cervenka, ingénieur, 9, Boulevard Bonne-Nouvelle, Paris (France). Mandataire: A. Mathy-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Cl. 49 c, n° 80705. 28 septembre 1918, 4 h. p. — Appareil électrique pour le tirage de reproductions photographiques. — Maurice Rosset, Horgen-Oberdorf (Zürich, Suisse). Mandataire: Robert Hauser-Simmen, Schaffhouse.
- Kl. 50 c, Nr. 80706. 18. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Taschen-Tintenlöcher. — Eduard Chicherio jun., Hauptgasse 37, Solothurn (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Cl. 50 f, n° 80707. 6 juillet 1918, 8 h. a. — Dispositif de blocage aux tés à dessiner. — Arnold Kohly, Manufacture d'articles en métal, 18, Rue de Lancy, Genève-Acacias (Suisse).
- Cl. 56 h, n° 80708. 10 marzo 1916, ore 7 1/2 p. — Dispositivo d'innescamento per provocare l'esplosione di esplosivi nell'interno dei proiettili in generale, in sostituzione delle capsule a fulminato di mercurio, od azoturo di piombo od altro. — Bombrini Parodi-Delfino, 102, Via Nazionale, Roma (Italia). Mandatario: H. Kirchhofer già Bourry-Séquin & Co., Zurigo. — «Priorität: Italia, 16 gennaio 1915.»
- Kl. 57, Nr. 80709. 4. Juli 1918, 5 1/2 Uhr p. — Schutzpanzer gegen Geschosse von Handfeuerwaffen. — Robert Hartmann, Lugano (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Cl. 63, n° 80710. 16 octobre 1918, 7 b. p. — Tachymètre. — Jules Favre, 16, La Jaluse, Le Locle (Suisse). Mandataire: E. U. d'Am., 14 décembre 1915.
- Kl. 65, Nr. 80711. 3. September 1918, 11 Uhr a. — Selbsttätige Lastwege ohne Laufgewicht und Gewichtssatz. — Jean Studer, Fabrikant, Konradstrasse 219; und Franz Hangartner, Konstrukteur, Konradstrasse 219, Olten (Schweiz).
- Cl. 71 f, n° 80712. 25 octobre 1918, 8 h. p. — Verre de montre. — Louis E. F. Wachter, 7, East 42nd Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: E.-U. d'Am., 14 décembre 1915.»
- Cl. 79 b, n° 80713. 3 août 1917, 12 h. m. — Machine à cintrer les tuyaux, les barres etc. — John Salmon Wheeler, Dunsmuir (Siskiu, Californie, E.-U. d'Am.). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 79 k, Nr. 80714. 7. September 1918, 5 1/2 Uhr p. — Maschine zur Herstellung von Kegelfrädern. — Erik Hjalmar Wingqvist, Ingenieur, Utbynäs Villastad, Gothenburg (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 1. Oktober 1917.»
- Kl. 79 k, Nr. 80715. 17. Oktober 1918, 8 Uhr a. — Mitnehmer für Drehbänke zum Mitnehmen von Achsen und Drehdrehern auf Drehbänken. — Johann Gnad, und Karl Gnad, Schützenstrasse 1, Waiblingen (Württemberg, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. August 1918.»
- Kl. 79 l, Nr. 80716. 16. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Feile. — The Patent File & Tool Co. Limited, 165, Queen Victoria Street, London E. C. 4 (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 18. Oktober 1917.»
- Cl. 79 l, n° 80717. 17 décembre 1918, 5 h. p. — Procédé pour orienter des pièces à usager comportant des ouvertures sur des machines-outils. — Usines Bolide S. A., Tramelan (Suisse). Mandataires: Mathy-Doret & Co., Bern.
- Cl. 79 l, n° 80718. 17 décembre 1918, 5 b. p. — Dispositif d'alimentation en pièces à usager de machines-outils automatiques. — Usines Bolide S. A., Tramelan (Suisse). Mandataires: Mathy-Doret & Co., Bern.
- Kl. 80 a, Nr. 80719. 18. Oktober 1918, 2 Uhr p. — Handgriff an Sägen. — Andreas Meier, Gasthof zur Brücke, Birsfelden (Basel, Schweiz). Vertreter: Paul Kiene, Basel.
- Kl. 84, Nr. 80720. 18. Oktober 1918, 4 1/2 Uhr p. — Einrichtung zur raschen Umwandlung einer mit vertikaler Arbeitsspindel versehenen Reib- und Schneidmaschine in eine Mahlmachine. — Walter Greub, Mechaniker, Lotzwil (Bern, Schweiz). Vertreter: J. Walther, Bern.
- Kl. 87 a, Nr. 80721. 19. September 1918, 12 Uhr m. — Zweiteiliger Spannbacken auf Maschinentischen. — Alphons Sinniger, Fabrikant, Eppenbergr-Wöschel (Solothurn, Schweiz).
- Kl. 87 a, Nr. 80722. 7. Oktober 1918, 9 Uhr a. — Schraubstock zum Einspannen von Werkstücken von ungewöhnlicher Breite und mit parallelen oder gegeneinander geneigten Einspannflächen. — Joseph Denz, Marché 13, Montreux (Schweiz).
- Kl. 88, Nr. 80723. 4. Juli 1918, 5 Uhr p. — Als Selbstkocher, Dörrapparat usw. verwendbare Vorrichtung. — Gottlieb Bärtsch, Fichtenweg 1, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 96 b, Nr. 80724. 13. August 1918, 6 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Laufingen für Kugel- und Rollenlager. — Aktiebolaget Svenka Kullagerfabriken, Artillerigatan 17, Gothenburg (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 31. August 1917.»
- Kl. 96 b, Nr. 80725. 7. November 1918, 8 Uhr p. — Spurlager für senkrechte Wellen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 23. März 1917.»
- Cl. 96 d, n° 80726. 3 juillet 1918, 8 h. p. — Fermoir. — Leib Naftule, 5, Rue du Temple, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 d, Nr. 80727. 8. Juli 1918, 6 1/2 Uhr p. — Kautschuktreibriemen. — Rudolf Urbanek, Seebahnstrasse 175, Zürich 9 (Schweiz).
- Kl. 96 d, Nr. 80728. 13. Juli 1918, 5 1/2 Uhr p. — Riemen aus Papiergewebe. — Ludwig Winter & Comp. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bischofsweida i/Sa. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. März 1918.»
- Kl. 96 g, Nr. 80729. 12. April 1918, 5 1/2 Uhr p. — Dynamoelektrische Kupplung, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Hans Gossweiler, Bischofszell (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. Mai 1917.»
- Kl. 96 g, Nr. 80730. 3. September 1918, 6 Uhr p. — Elektromagnetisches epicycloidales Zahnrad-Geschwindigkeitswechsel- und Umsteuerungsgetriebe. — The Menco-Elma Syndicate, Limited, Brook House 10 und 12, Walbrook, London E. C. (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 25. Oktober 1917.»
- Kl. 101 a, Nr. 80731. 5. März 1918, 6 Uhr p. — Motor-Feuerspritze. — Theodor Schlaefli, Feuerwehrtechniker, Clausiusstrasse 52, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Cl. 101 c, n° 80732. 9 juillet 1918, 7 h. p. — Pulsomètre pour liquides de haute tension de vapeur. — Ferdinand Gros & Bouchardy, 39, Rue Cambon, Paris (France). Mandataire: Prof. Ph. A. Guye, Genève.
- Kl. 101 d, Nr. 80733. 24. September 1918, 7 Uhr p. — Rotations-Pumpe zur Förderung von unter Vakuum stehenden Flüssigkeiten. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 5. Dezember 1917.»

- Kl. 102 a, Nr. 80734. 3. Juli 1918, 7 Uhr p. — Wasserturbinenanlage. — Albert Huguenin, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.
- Cl. 104 c, n° 80735. 18 mars 1918, 8 h. p. — Dispositif d'allumage pour moteurs à explosions. — Compagnie Générale de Magnéto, 5bis, Place Voltaire, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 3 mai 1917.»
- Kl. 107 e, Nr. 80736. 10. Juli 1918, 7 Uhr p. — Elektrisch geheizter Dampfkessel. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 107 e, Nr. 80737. 10. Juli 1918, 7 Uhr p. — Dampfkessel mit elektrischer Heizung. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 108 a, Nr. 80738. 8. Oktober 1918, 6 Uhr p. — Einrichtung zum selbsttätigen Schmieren der Stopfbüchse an Kältemaschinen. — Firma: Heinrich Lanz, Mannheim (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Juli 1917.»
- Kl. 110 a, Nr. 80739. 20. September 1918, 7 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zur Erzielung eines dem Ankerstrom möglichst proportionalen Wendefeldes bei Gleichstrom-Wendepolmaschinen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 20. September 1917.»
- Cl. 110 c, n° 80740. 18 novembre 1918, 11 h. a. — Moteur électrique. — Fabrique de Machines Essalme S. A., Tavannes (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Kl. 111 b, Nr. 80741. 5. November 1918, 8 Uhr p. — Elektrischer Schalter. — M. Robmann; und W. Schaufelberger, Bubikon (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 80742. 6. Juli 1918, 5 1/2 Uhr p. — Ueberhitzungs-Sicherung für elektrische Wärmeerzeugungsapparate. — Wilhelm Gattiker, Idastasse 28; und Wilhelm Baumann, Birmensdorferstrasse 269, Zürich 3 (Schweiz).
- Cl. 113, n° 80743. 2 septembre 1918, 12 h. m. — Four électrique pour la métallurgie. — Emile Piquerez, industriel, St. Ursanne (Jura bernois, Suisse). Mandataires: Mathy-Doret & Co., Bern.
- Kl. 114 a, Nr. 80744. 1. November 1918, 8 Uhr p. — Rauchfreier Magnesiumscheinkerker. — Wilhelm Boehm, Chemiker, Gotzkowskystrasse 20, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. September 1913.»
- Kl. 114 a, Nr. 80745. 1. November 1918, 8 Uhr p. — Mit Magnesium als Leuchtmittel arbeitende Lampe. — Wilhelm Boehm, Chemiker, Gotzkowskystrasse 20, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Mai 1915.»
- Kl. 114 b, Nr. 80746. 2. November 1918, 7 Uhr p. — Schirmhalter für elektrische Glühlampen. — Ewald Junge, Metallwerk, Stillinghausen b. Marienheide (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel. — «Priorität: Deutschland, 21. Januar 1918.»
- Kl. 115 b, Nr. 80747. 24. September 1918, 7 Uhr p. — Elektrische Glühlampe. — Friedrich Brunner, dipl. Ingenieur, Reginastrasse 8, Zürich 18 (Schweiz).
- Kl. 115 b, Nr. 80748. 12. Oktober 1918, 11 Uhr a. — Aeussere Armierung von Swanfassungen. — Otto Joseph, Linienstrasse 72, Berlin C. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 26. Juli 1918.»
- Kl. 116 c, Nr. 80749. 4. Dezember 1918, 5 1/2 Uhr p. — Respirator. — Dr. Hermann Nieriker, Zahnarzt, Lavaterstrasse 51, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 116 d, Nr. 80750. 11. Juli 1918, 7 Uhr p. — Maulkorb für zugenschlagendes Vieh. — Fritz Egger, Sekretär, Hauptgasse 4, Solothurn (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 116 e, Nr. 80751. 24. September 1918, 5 Uhr p. — Tragbare mit dreifach zusammenklappbaren Holmen. — Robert Mathis, Vermessungstechniker, August-Thyssenstrasse 5, Wehofen (Post Holten, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 5. Juni 1917.»
- Kl. 116 b, Nr. 80752. 23. August 1918, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer zu Einspritzungen zu verwendenden Flüssigkeit aus Milch. — P. Beiersdorf & Co., Hamburg 30 (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 118 a, Nr. 80753. 1. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Papiergeld-Schaufach an Kontrollkassen. — Deutsche Kontrollkassenfabrik Fritz Behrens, Stralauerstrasse 39, Berlin C. 2 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 18. Oktober 1917.»
- Kl. 120 b, Nr. 80754. 5. April 1918, 5 Uhr p. — Selbstkassierende Telefonsprechstelle. — Gesellschaft für elektrische Industrie, Volksgartenstrasse 3, Wien I (Oesterreich). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 19. März 1917.»
- Kl. 122 a, Nr. 80755. 14. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Transparenzschild für Reklame, Dekorations- und andere Zwecke. — Karl Eugen Kling junior, Photograph, Jakobstrasse 5, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 123 c, Nr. 80756. 16. August 1918, 6 Uhr p. — Essenträger mit Wärmeschutz. — Firma: Joseph Ellendorff, Sperrholz-, Holzwarenfabrik und Sägewerk, Wiedenbrück i/Westf. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 80757. 2. August 1918, 6 Uhr p. — Automatisch wirkende Bremsvorrichtung für Fuhrwerke. — Otto Haupt, Fabrikant, Sargans (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 126 d, Nr. 80758. 4. Oktober 1918, 8 Uhr a. — Gleitschutteinrichtung an Rädern von Kraftfahrzeugen. — Eugen Arbenz, Motorwagenfabrikant, Bellerivestrasse 44, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 d, Nr. 80759. 6. November 1918, 7 Uhr p. — Radbereifung. — Johann Eduard Pfiffner, Kirchstrasse 64, Rorschach (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.
- Kl. 126 e, Nr. 80760. 8. Juli 1918, 7 Uhr p. — Sicherungseinrichtung an Fahrrädern. — Hans Dinkel, Gessnerallee 42; und Henry Henke, Casinostrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 126 f, n° 80761. 4 octobre 1918, 8 h. p. — Protège-carte. — Louis Monney, industriel, Villa l'Eglantine, Nyon (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 127 d, n° 80762. 5 mars 1918, 6 h. p. — Installation de traction à voie ferrée, avec véhicules tels que la distance entre les deux roues d'un même essieu puisse être modifiée lors du passage de ces véhicules d'une voie à une autre de largeur différente. — Société Industrielle Suisse, Neuhausen (Suisse). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 127 i, Nr. 80763. 9. November 1918, 9 Uhr a. — Alarmvorrichtung für elektrische Lokomotiven. — Ernst Seeburger, Spiez (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 1271, Nr. 80764. 19. November 1918, 12 Uhr m. — Verfahren um Einphasenwechselstrom-Seriemotoren beim Nutzbrennbetrieb als Generatoren separat zu erregen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).

7 { Zusatzpatente
Brevets additionnels } Nr. 80765—80771
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 4 a, n° 80765* (78225). 28 mars 1918, 8 h. p. — Construction. — **Mixedstone S. A.**, 17-19, Rue de Carouge, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 8 c, Nr. 80766 (77636). 5. August 1918, 4 Uhr p. — Vorrichtung zum Brennen, Rösten und Sintern von Mineralien. — **Hermann Hagenbuch**, Dammstrasse 7, Baden (Schweiz).

Kl. 88, Nr. 80767* (80115). 24. Juni 1918, 7 Uhr p. — Trockenwalze für Papier- und Textilmaschinen. — **Emil Schneebeli**, Techniker, Affoltern a/A. (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormalis Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 96 g, Nr. 80768 (75183). 25. Juni 1918, 5½ Uhr p. — Geschwindigkeitswechselgetriebe. — **The Menco-Elma Syndicate, Limited**, Basilidon House, Moorgate Street, London (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 17. Juli 1917.»

Kl. 97, n° 80769 (78315). 17 décembre 1918, 5 h. p. — Graisseur compte-gouttes. — **Emile Piquerez**, St-Ursanne (Jura bernois, Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 125 b, Nr. 80770 (76756). 31. Juli 1918, 11¼ Uhr a. — Plombe. — **Vladimir Vyhnal**, Inspektor, Havlíčekgasse 342, Prag-Dejwitz (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 126 e, Nr. 80771* (72897). 10. Juli 1918, 6½ Uhr p. — Stützvorrichtung an Fahrrädern. — **Gebr. Stäubli**, Horgen (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

II. Abteilung — II° Partie — II° Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 151, Nr. 71898. 18. August 1915, 9 Uhr a. — Leiter. — **Joseph Thommen**, Schreiner, Basel (Schweiz). Uebertragung laut Abtretungserklärung vom 13. Dezember 1918 und Erscheinen vom 4. Januar 1919, zugunsten von Frau Witwe Louise Thommen-Graf, Rathausstrasse, Liestal (Schweiz); registriert den 13. Januar 1919.

Kl. 25 c, Nr. 78088. 22. Dezember 1917, 5 Uhr p. — Kleidertaschen-Verschluss. — **Fritz Matter**, Schraubenfabrikant; und **Jean Witschi**, Graveur, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel. Uebertragung laut notarieller Bescheinigung vom 30. Dezember 1918, zugunsten von J. Knobel-Bärni, Fabrikant, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel; registriert den 13. Januar 1919.

Kl. 36 n, Nr. 78104. 7. Januar 1918, 7 Uhr a. — Verfahren zur Herstellung von Quecksilberoxyd. — **Dr. Emil Kuhn**; und **Elektrizitätswerk Lonza** Basel (Schweiz). Uebertragung des Anteils Kuhn, laut Erklärung vom 7. Januar 1919, zugunsten von **Elektrizitätswerk Lonza** (Gampel und Basel), Aeschenvorstadt 72, Basel (Schweiz); registriert den 14. Januar 1919.

Kl. 36 n, Nr. 79338. 20. Februar 1918, 4 Uhr p. — Verfahren und Apparat zur elektrolytischen Herstellung von Quecksilberoxyd. — **Elektrizitätswerk Lonza** (Gampel und Basel), Aeschenvorstadt 72; und **Dr. Heinrich Danneel**, Amselstrasse 43, Basel (Schweiz). Uebertragung des Anteils Danneel, laut Erklärung vom 7. Januar 1919, zugunsten von **Elektrizitätswerk Lonza** (Gampel und Basel), Aeschenvorstadt 72, Basel (Schweiz); registriert den 9. Januar 1919.

Kl. 40, n° 74230. 4 juillet 1916, 9 h. p. — Procédé pour le tannage des cuirs et peaux. — **Ernest Wyndham Merry**, Sheffield (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — Transmission selon déclaration du 22 octobre 1918, en faveur de **Pyrotan Leather Company, Limited**, Cross Keys House, 56, Moorgate Street, Londres E. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 15 janvier 1919.

Kl. 481, Nr. 79071. 16. April 1918, 8¼ Uhr a. — Verfahren zum Reinigen der Typen von Druckvorrichtungen. — **Ernst Thalmann**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich. Uebertragung vom 11. Januar 1919, zugunsten von **Josef Bünter**, Küssnacht a. Rigi (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich; registriert den 15. Januar 1919.

Kl. 49 d, Nr. 72738. 30. Oktober 1915, 6¼ Uhr p. — Verfahren und Apparat zur photomechanischen Herstellung von Ziermustern für Druckzwecke. — **Ulrich Benz**, Kaufmann, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormalis Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 30. Dezember 1918, zugunsten von **Franz Wittmer**, Buchdruckerei, Basel (Schweiz); registriert den 2. Januar 1919.

Kl. 71 f, n° 71863. 23 juin 1915, 7 h. p. — Boîte-savonnnette pour montres-bracelet. — **Charles Zurbrugg**, fabricant de secrets, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission selon attestation notariée du 21 décembre 1918, en faveur de **Armand Zurbrugg**, fabricant, 17, Rue de la Gurzelen, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 4 janvier 1919.

Kl. 71 f, n° 71602. 21 mai 1915, 11¼ h. a. — Montre. — **Charles Zurbrugg**, fabricant de secrets, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission selon attestation notariée du 21 décembre 1918, en faveur de **Armand Zurbrugg**, fabricant, 17, Rue de la Gurzelen, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 4 janvier 1919.

Kl. 79 k, Nr. 43067. 20. Januar 1908, 7¼ Uhr p. — Metallbearbeitungsmaschine mit mehreren Werkstückspindeln. — **George Otis Gridley**, Fabrikant, Windsor (Vermont, Ver. St. v. A.). Uebertragung laut Erklärung vom 29. Dezember 1918, zugunsten von **The National Acme Company**, Stanton Avenue, Cleveland (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Ritter, Basel; registriert den 4. Januar 1919.

Kl. 94, Nr. 79226. 3. Juni 1918, 10¼ Uhr a. — Haarnadel mit Klemmvorrichtung. — **Alfred Taubert**, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. Uebertragung vom 28. Dezember 1918, zugunsten von **Ernst Schneider**, Kantstrasse 39, Leipzig (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern; registriert den 14. Januar 1919.

Kl. 107 d, Nr. 78467. 22. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Heissdampfessel mit Zugregler. — **Alfred Schläpfer**, Ingenieur, Cour-Lausanne (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. Uebertragung laut Erklärung vom 30. Dezember 1918, zugunsten von **Schmidtsche Heissdampf-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Rolandstrasse 2, Cassel-Wilhelmshöhe (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co., A.-G., Zürich; registriert den 15. Januar 1919.

Kl. 114 e, Nr. 53147. 22. Oktober 1910, 6 Uhr p. — Geflecht für Glühkörper. — **Internationale Gasglühlicht Actiengesellschaft**, Budapest (Ungarn). Vertreter: H. Kirchhofer vormalis Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 22. November 1918, zugunsten der **Glühstrumpfabrik «Durable» A. G.**, Emmishofen (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 3. Januar 1919.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 15 f, Nr. 80208. **Levillant**, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 24 a, Nr. 74934. **Wilh. Reinhard**, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(7 Hauptpatente — 7 brevets principaux — 7 brevetti principali)

Kl. 14, n° 30690. Appareil pour la fabrication d'objets en verre.

Kl. 95, n° 29872. Pompe.

Kl. 97, Nr. 28964 mit 28964/603. Elektromotor für Einphasenstrom.

Kl. 2 d, Nr. 58832. Regulierungseinrichtung für Presswalzen bei Obstmühlen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 29. Dezember 1918.)

Kl. 29 b, Nr. 67240. Mühle. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 16. Dezember 1918.)

Kl. 80 e, Nr. 69995. Zusammenlegbarer Säge- und Wellenbock. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 28. Januar 1917.)

Kl. 111 a, Nr. 77694. Leitungsdrabtebefestigung. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 2. Januar 1919.)

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1919 veröffentlichten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusque et y compris le 2 janvier 1919

Lista degli esposti d'invenzione pubblicati fino al 2 gennaio 1919 compreso

Patente bis

Brevets jusqu'au . Nr. 79783

Brevetti fino al

mit Ausnahme der Nummern:

à l'exception des numéros:

ad eccezione dei numeri:

71331	78695	78934	79069	79249	79403	79543	79684
351	699	935	073	252	405	548	689
693	707	940	074	253	406	554	701
72277	708	946	077	256	414	556	707
73594	713	948	078	262	415	558	709
683	715	952	079	263	417	559	710
74758	717	956	083	264	418	560	715
75389	722	958	087	268	425	563	716
963	726	960	092	271	429	564	717
76684	728	962	097	272	430	565	718
77186	730	966	120	278	435	566	719
187	738	967	122	284	438	569	720
636	740	976	123	289	445	581	722
692	757	978	135	290	452	582	723
794	764	979	136	293	453	583	724
810	774	985	137	296	462	585	728
811	781	988	138	299	464	587	731
933	783	990	139	300	466	589	733
78039	786	992	140	308	468	590	735
082	793	993	144	311	471	591	738
083	801	994	145	312	472	596	739
476	810	998	151	322	473	597	742
505	815	79003	152	325	479	604	744
519	820	006	155	331	483	606	746
547	823	009	159	333	487	607	750
563	827	012	160	336	488	608	761
612	828	013	161	338	493	611	762
631	829	014	162	342	499	615	769
632	839	037	163	343	508	623	771
633	840	043	165	345	509	627	775
634	842	044	174	346	510	628	776
637	845	045	176	347	512	629	777
643	855	046	179	355	516	643	778
644	860	047	183	356	524	647	779
645	867	048	195	360	525	650	780
659	872	049	198	364	526	653	781
669	904	051	204	377	529	657	
673	924	055	214	387	530	662	
683	926	058	227	389	531	663	
684	929	059	229	390	532	665	
685	930	062	233	392	536	668	
691	931	064	242	393	537	673	
692	933	068	243	397	542	681	

Ferner ist veröffentlicht

En outre a été publié

Inoltre è stato pubblicato

Nr. 79920

Patentschriften, die nicht veröffentlicht werden:

Exposés d'invention qui ne seront pas publiés:

Espositi d'invenzione che non verranno pubblicati:

28	995	2446	2716	2973	74380	5268	5618	8708
10286	19340	26380/475	29298	36527	38584	39163	40351	41831
43029	43258	44130	45627	45664	47132	47308	49413	52745
59142	60825	62417	63867	64462	66662	67651	69919	70016
70257	70681	71022	71080	71122	71237	71794	73735	73752
73756	73950	74134	74670	74779	75041	75060	75203	75396
75878	75911	76199	76269					

Vergriffene Patentschriften:

Exposés d'invention dont l'édition est épuisée:

Espositi d'invenzione la cui edizione è esaurita:

334	371	3490	3767	4831	6533	8463	9487	13705
13762	13857	15975	15977	16725	18213	19425	19980	20758
24473	24629	29585	30388	30394	32446	33274	33472	34892
35688	41457	49278	63469					

Verzeichnis der am 16. Januar 1919 veröffentlichten 150 Patentschriften

Liste des 150 exposés d'invention publiés le 16 janvier 1919

Lista dei 150 esposti d'invenzione pubblicati il 16 gennaio 1919

74758	78730	79796	79826	79859	79888	79931	79961
78505	78740	79800	79827	79860	79891	79932	79962
78519	78781	79801	79828	79862	79893	79933	79964
78547	79047	79803	79829	79863	79894	79934	79965
78563	79078	79804	79830	79864	79899	79936	79967
78612	79159	79805	79835	79865	79901	79937	79968
78632	79346	79806	79837	79866	79902	79938	79973
78637	79405	79809	79838	79868	79904	79939	79975
78643	79429	79811	79839	79869	79905	79942	79980
78659	79750	79813	79840	79872	79907	79943	79982
78683	79761	79815	79841	79875	79910	79946	79984
78684	79780	79816	79842	79877	79911	79947	79985
78691	79784	79817	79843	79880	79914	79948	79990
78695	79785	79819	79845	79881	79916	79949	79991
78699	79789	79820	79847	79882	79917	79953	79995
78707	79790	79821	79848	79883	79923	79954	79996
78708	79791	79822	79854	79884	79924	79955	80000
78726	79793	79824	79855	79885	79925	79956	
78728	79795	79825	79856	79886	79929	79959	

Prezzi massimi dei grassi ed olii animali per uso industriale

(Disposizioni del dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 31 gennaio 1919.)

Visto il decreto del Consiglio federale del 28 marzo 1918 concernente l'approvvigionamento per il paese di grassi, olii, resine e cere per uso industriale; in esecuzione dell'art. 3 delle disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 19 agosto 1918¹⁾ e su proposta della società «Lipos», si stabiliscono per i grassi ed olii animali per uso industriale i seguenti prezzi massimi, valevoli dal 1° al 28 febbraio 1919:

Grassi di maiale, di rognone, grasso di bue e di manze, grasso di vitello, di pecora e di capra, colati fr. 550 (contenenti, al massimo, complessivamente 1 % di acqua ed impurità).

Grassi d'ossa fr. 450 (contenenti, al massimo, complessivamente 3 % di acqua ed impurità).

Grassi di cavallo, grassi di trippe e di budella fr. 350 (contenenti, al massimo, complessivamente 3 % di acqua ed impurità).

Grassi di detriti e di acque grasse di scolo fr. 300 (contenenti, al massimo, complessivamente 3 % di acqua ed impurità).

Questi prezzi s'intendono per 100 kg., franco stazione di partenza, imballaggio a carico del compratore.

Sono ammessi aumenti di prezzo per il commercio al minuto trattandosi di vendite inferiori a 100 kg.; in nessun caso però non si potrà né chiedere né pagare per i succitati grassi un prezzo che ecceda di più di 50 centesimi per chilogrammo i qui sopra stabiliti prezzi massimi.

Grassi ed olii commestibili guasti, di provenienza estera, possono essere forniti soltanto all'Unione centrale dei grassi tecnici «Lipos» a Berna e ciò in base ai prezzi massimi stabiliti per grassi ed olii commestibili.

Ogni tentativo di trasgressione alle presenti disposizioni come pure ogni contravvenzione alle stesse saranno punite conformemente agli art. 4, 5 e 6 del decreto del Consiglio federale del 28 marzo, concernente l'approvvigionamento per il paese di grassi, olii, resine, cere per uso industriale.

Colle presenti disposizioni vengono abrogate tutte le disposizioni precedenti, concernenti i prezzi massimi dei grassi ed olii animali per uso industriale.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien — Moratoires

Deutschland

Verlängerung der Fristen des Wechsel- und Scheckrechts

(Verordnung der Reichsregierung vom 20. Januar 1919.)

(Reichs-Gesetzblatt 1919, S. 91.)

§ 1. Im § 1, Abs. 1, des Gesetzes über die Ermächtigung des Bundesrats zu wirtschaftlichen Massnahmen und über die Verlängerung der Fristen des Wechsel- und Scheckrechts im Falle kriegerischer Ereignisse vom 4. August 1914 (Reichs-Gesetzbl. S. 327) werden die Worte «in Veranlassung kriegerischer Ereignisse» gestrichen.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Der § 1, Abs. 1, des Gesetzes vom 4. August 1914 lautet nunmehr wie folgt:

Wird die rechtzeitige Vornahme einer Handlung, deren es zur Ausübung oder Erhaltung des Wechselrechts oder des Scheckrechts aus dem Scheck bedarf, durch höhere Gewalt verhindert, so verlängern sich die für die Vornahme der Handlung vorgeschriebenen Fristen um so viel als erforderlich ist, um nach Wegfall des Hindernisses die Handlung vorzunehmen, mindestens aber bis zum Ablauf von sechs Werktagen nach dem Wegfall des Hindernisses.

Spanien — Reform der Zollverordnungen

Laut einem königlichen Erlass vom 18. Januar 1919, der in der «Gaceta de Madrid» vom 19. gl. Mts. veröffentlicht ist, wurde eine Kommission eingesetzt, die die Frage einer Totalreform der in Kraft stehenden spanischen Zollverordnungen eingehend zu prüfen hat. Diese Kommission soll sich binnen vierzehn Tagen, vom Datum des erwähnten Erlasses an, konstituieren und innerhalb eines weiteren Zeitraumes von zwei Monaten ihren Bericht abgeben.

Holländische Schifffahrt.

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Haag.)

Die holländische Schifffahrt liegt wegen des herrschenden Kohlenmangels stets noch sozusagen still, wiewohl in jüngster Zeit eine gewisse Entspannung der Verhältnisse eingetreten ist. Von Amerika sind bereits einige Ladungen Kohlen eingetroffen. Aus Deutschland werden täglich zirka 1500 Tonnen Kohlen mit holländischem Wagenmaterial angeführt. Dazu trafen in den letzten Tagen ansehnliche Mengen Petroleum von Amerika hier ein, so dass diejenigen Schiffe, welche mit flüssigem Brennstoff geheizt werden können, nunmehr auch ihre Ausreise antreten dürfen. England hat das Embargo auf Kohlen

nach Holland, Dänemark und Schweden aufgehoben, und kontrolliert deren Ausfuhr nur mit Rücksicht auf den eigenen Landesverbrauch. Einige niederländische Schiffe sind denn auch im Ballast nach England ausgefahren, um dort zu bunkern. Die Ankünfte aus England beginnen sich zu mehren. Die bereits lange Liste von Artikeln, welche ausserhalb der Kontrolle der N. O. T. eingeführt werden dürfen, wurde in jüngster Zeit durch einen «Order in Council» mit einer Anzahl weiterer Artikel bereichert.

In Rotterdam erfolgten in letzter Zeit starke Anfluten von Waren aus Amerika, welche für die Besetzungstruppen in Deutschland bestimmt waren, während die Ankünfte für das Belgische Relief-Committee an Bedeutung einbüßen, da diese Transporte scheinbar nach Antwerpen und Dünkirchen dirigiert werden.

Die lange Zeit genährte Hoffnung, dass das Beendigen der Feindseligkeiten mit einem Wiederaufleben des Transithandels über Rotterdam gleichzustellen sei, in der Annahme, dass die Völker sich mit aller Kraft dem friedlichen ökonomischen Kampf widmen würden, hat sich als eitel erwiesen. Die Zustände in Deutschland, welches vor dem Kriege den holländischen Handels- und Schifffahrtskreisen Arbeit und Erwerb zuführte, sind im Momente derartige, dass wahrscheinlich Jahre verstreichen werden, bevor Deutschlands Import und Export einen Teil seiner früheren Bedeutung wiedererlangt hat. Rotterdam vor allem wird diese veränderte Sachlage schmerzlich fühlen, es sei denn, dass es seine Wege, mit jenen des holländischen Handels, in neue Bahnen lenke. Während bis in die letzte Zeit Amerikas Ausfuhr zum grossen Teile auf britischen Schiffen erfolgte, wird in absehbarer Zeit die amerikanische Tonnage ein Marktfaktor werden. Der seit über einem Jahre in den Vereinigten Staaten eingesetzte Schiffsbau im grossen Style muss in kurzer Zeit auf dem internationalen Frachtmärkte seinen Einfluss geltend machen. Und der amerikanische Handel wird damit gleichen Schritt halten. Einer rationellen Ausnützung der amerikanischen Handelsflotte steht zunächst noch das hohe Lohnungssystem der amerikanischen Seeleute im Wege.

Die englische Regierung fährt fort, die für Kriegszwecke requirierten Schiffe so rasch wie möglich der Frachtfahrt zurückzugeben. Laut Verordnung des Schiffs-Controllers werden diejenigen Schiffe, welche am und nach dem 1. März 1919 ihre Reise in britischen Häfen beendigen — in besonderen Fällen auch in ausländischen Häfen — so viel wie möglich zur Verfügung ihrer Eigentümer gestellt. Im Interesse der Versorgung des eigenen Landes und der Länder der Alliierten behält sich die Regierung für eine gewisse Zeit noch das Recht der Kontrolle über Reiseziel und Ladung vor.

Bei Beendigung der Feindseligkeiten waren auf englischen Werften nicht weniger als 137 Standardschiffe, im Werte von 30 Millionen £, für Rechnung der Regierung im Bau begriffen. Diese Flotte wurde von der P. & O. Steamship Co., der Royal Mail und der Union Castle Line gekauft und zum Kostenpreise an englische Reeder weiter offeriert. Allem Anscheine nach werden die Knappheit an Schiffsraum und die dadurch bedingten hohen Frachten, wie man es vor kurzem noch gefürchtet hatte, bald überwunden sein. In der ersten Zeit dürfte manches Schiff, welches im Regierungskriegsdienst naturgemäss stark gelitten hat, noch Wochen oder Monate im Trockendock zubringen. Schon jetzt sind die Schiffsreparaturwerften mit Arbeit überladen, in England sicherlich, was aus dem Umstande hervorgeht, dass 60 englische Schiffe allein in Rotterdam und Umgebung in Trockendocks liegen, während in Amsterdam auch einige reparaturbedürftige englische Schiffe erwartet werden, zu deren Instandsetzung England das Material liefert.

Nicht nur die Trockendocks, sondern auch die Neuwerften, welche nun so lange unter dem Mangel an Material litten, gehen guten Zeiten entgegen. Neben einer Reihe von Bestellungen, welche seit langem auf Ausführung warten, trafen in den letzten Zeiten noch die Aufträge der Holland-Amerika Linie für eine grössere Anzahl Dampfer von je 8000—10000 Tonnen ein, welche durch diese Gesellschaft als Vergütung für den durch England requirierten und seither torpedierten «Statendam» bestellt wurden und wozu England 60,000 Tonnen Material liefert. Laut neuesten Berichten soll England hier verschiedene Schiffe in Auftrag gegeben und sich zur Lieferung des Materials verpflichtet haben. Auch die Erbauer von Kanal- und Rheinschiffen, deren Herstellung in den letzten Jahren naturgemäss vernachlässigt wurde, machen sich auf grosse Aufträge gefasst. Was zum Wiederaufleben der Schiffbauindustrie zunächst fehlt, ist das Material. In den Kriegsjahren wurden in Holland zahlreiche neue Werften errichtet — solche für Kanal- und Rheinschiffe wurden, mangels Aufträgen, in Dampferwerften umgebaut — wobei nur ein Nachteil besteht, dass deren Kapazität meist auf kleinere Seedampfer, wie sie im Kriege stark gefragt waren, berechnet war, während heute der kleine Frachtdampfer seine Rolle wahrscheinlich ausgespielt hat.

Espagne — Réforme des Ordonnances de donanes

A teneur d'une Ordonnance Royale du 18 janvier 1919, publiée dans la «Gaceta de Madrid» du 19 du même mois, une commission a été instituée à l'effet d'étudier la question de la réforme totale des Ordonnances de donanes espagnoles. Cette commission devra se constituer dans les quinze jours de la date de l'Ordonnance susmentionnée et présenter son rapport dans un délai de deux mois après sa constitution.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Answels — 31. I. 1919 — Situation

Aktiva — Actif		Fr.	Passiva — Passif		Fr.
Bestand der Barschaft	.)	174. 44	Reservefonds — Réserve	.)	2,000,000. —
Especes en caisse	.)		Höhe des Umlaufs der Darlehenskassenscheine	.)	29,485,175. —
Bestand der Darlehen	.)	82,546,586. 20	Montant des bons de la caisse en circulation	.)	
Montant des avances	.)		Sonstige Passiva	.)	1,081,586. 64
			Autres postes du passif	.)	
Total		82,546,760. 64	Total		82,546,760. 64

Abrechnungsstellen der Nationalbank — Chambres de compensation de la Banque Nationale (Basel, Bern, Genève, Lausanne, St. Gallen und Zürich.)

	1918	1919	
	Fr.	Fr.	
Januar	672,848,275. 20	700,147,581. 05	Janvier
Februar	567,962,528. 28	—	Février
März	520,286,877. 46	—	Mars
April	563,094,429. 16	—	Avril
Mai	665,719,858. 69	—	Mai
Juni	578,878,698. 29	—	Jun
Juli	686,984,594. 96	—	Juillet
August	609,686,481. 88	—	Août
September	664,410,289. 47	—	Septembre
Oktober	861,197,865. 54	—	Octobre
November	620,988,511. 84	—	Novembre
Dezember	581,864,842. 89	—	Décembre
	7,578,027,065. 61	700,147,581. 05	

1) Vedi Raccolta ufficiale N. S. XXXIV, p. 426.

2) Vedi Raccolta ufficiale N. S. XXXIV, p. 1006.

Confédération Suisse**Emprunt 5% des Chemins de fer fédéraux de 1919**remboursable au pair le 30 novembre 1928
Coupons semestriels aux 31 mai et 30 novembre**Emission de fr. 100,000,000 offerts en souscription publique à 97 %,
jouissance du 31 mai 1919****PROSPECTUS**

Cet emprunt est créé en vertu des pouvoirs spéciaux conférés au Conseil fédéral par l'Assemblée fédérale. Il est représenté par des obligations de fr. 100, 500, 1000 et 5000 de capital nominal au porteur, qui pourront être déposées gratuitement à la Caisse principale des Chemins de fer fédéraux à Berne, contre des certificats nominatifs, toutefois pour des montants qui ne sont pas inférieurs à fr. 1000 de capital. Cet emprunt est remboursable au pair sans avis préalable le 30 novembre 1928.

Les coupons et les titres échus seront payés en monnaie suisse sans frais à la Caisse principale et aux caisses d'arrondissement des Chemins de fer fédéraux, aux guichets de la Banque Nationale Suisse, aux guichets des banques faisant partie du Cartel de Banques Suisses ou de l'Union des Banques Cantoniales Suisses, et, éventuellement, à d'autres caisses qui seront désignées ultérieurement; le paiement des coupons et le remboursement des obligations seront exempts de toutes taxes, retenues ou timbres quelconques de la part du gouvernement fédéral.

L'emprunt sera coté aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

Les publications relatives au service de l'emprunt seront faites dans la Feuille officielle des Chemins de fer et dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Berne, Bâle, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall, Sarnen, Solothurn et Zurich, le 1^{er} février 1919.

Les obligations de cet emprunt constituent une dette directe des Chemins de fer fédéraux; la Confédération Suisse en est subsidiairement responsable avec toute sa fortune.

(821 Y) 231

Berne, le 27 janvier 1919.

Le Département fédéral des finances:**MOTTA.**

Les groupes de banques soussignés ont pris ferme le dit emprunt de fr. 100,000,000 et l'offrent en souscription publique au prix de

97 % du 3 au 12 février 1919

La répartition aura lieu aussitôt que possible après la clôture de la souscription.

Si les demandes dépassent le montant de l'emprunt, les souscriptions seront soumises à réduction.

La libération des titres devra avoir lieu du 24 février au 31 mai 1919, moins intérêt à 5 % du jour de libération au 31 mai 1919.

Berne, le 1^{er} février 1919.

Cartel de Banques Suisses:

Banque Cantonale de Berne,
Société de Banque Suisse,
Société Anonyme Lou & Cie.,

Union Financière de Genève,
Banque Fédérale S. A.,
Union de Banques Suisses,
Comptoir d'Escompte de Genève.

Crédit Suisse,
Banque Commerciale de Bâle,
Banque Populaire Suisse,

Au nom de l'Union des Banques Cantoniales Suisses:

Banque Cantonale de Bâle
Banque Cantonale Neuchâteloise,

Banque Cantonale de Zurich,
Banque Cantonale Vaudoise,
Banque Cantonale d'Obwald.

Banque Cantonale de St-Gall,
Banque Cantonale de Soleure,

Domiciles de souscription:

Aadorf: Union de Banques Suisses.
Aarau: Banque Cantonale d'Argovie. - Crédit Argovien. - Allg. Aarg. Erparniakasse.
Affoltern a. A.: Banque Cantonale de Zurich.
Aigle: Société de Banque Suisse. - Banque Cantonale Vaudoise. - Banque de Montreux. - Crédit du Léman. - Union Vaudoise du Crédit.
Altstätten: Uner Kantonalbank.
Altstätten: Banque Cantonale de St-Gall. - Rheintalische Creditanstalt.
Altstätten: Banque Populaire Suisse.
Amriswil: Banque Cantonale de Thurgovie.
Andelfingen: Banque Cantonale de Zurich.
Appenzell: Appenzell I. Rh. Kantonalbank. - Banque Coopérative Suisse.
Arbon: Banque Cantonale de Thurgovie.
Arlenhelm: Basellandschaftl. Kantonalbank.
Arosa: Banque Cantonale des Grisons. - Banque Rhétique.
Aubonne: Banque Cantonale Vaudoise. - Union Vaudoise du Crédit.
Avenches: Banque Cantonale Vaudoise. - Banque Populaire de la Broye - Union Vaudoise du Crédit.
Baden: Crédit Argovien. - Gewerkekasse.
Bâle: Banque Nationale Suisse. - Société de Banque Suisse. - Banque Commerciale de Bâle. - Banque Cantonale de Bâle. - Crédit Suisse. - Banque Fédérale S. A. - Banque Populaire Suisse. - Banque d'Alsace et de Lorraine. - Banque foncière du Jura. - Basellandschaftliche Hypothekenbank. - Comptoir d'Escompte de Genève. - Handwerkerbank Bâle. - Les Fils Dreyfus & Cie. - Ehinger & Cie. - C. Gutzwiller & Cie. - La Roche & Cie. - La Roche Fils & Cie. - Lüscher & Cie. - Oswald & Cie. - Paravicini, Christ & Cie. - Passavant & Cie. - Passavant Georges & Cie. - A. Sarasin & Cie. - Vest, Eckel & Cie. - Zahn & Cie.

Bauma: Banque Cantonale de Zurich.
Bellinzona: Banca dello Stato del Cantone Ticino. - Banca della Svizzera Italiana. - Banca Popolare di Lugano. - Società Bancaria Ticinese.
Berne: Banque Nationale Suisse. - Banque Cantonale de Bern. - Banque Populaire Suisse. - Banque Fédérale S. A. - Banque Commerciale de Bern. - Banque de Bern. - Caisse d'Epargne et de Prêts. - Caisse de Dépôts de la ville de Bern. - Caisse Industrielle. - Eugène de Buren & Cie. - Armand von Ernst & Cie. - von Ernst & Cie. - Marcuard & Cie. - Wytenbach & Cie. - Schweizer Vereinsbank.
Berthoud: Banque Cantonale de Bern. - Caisse d'Epargne et de Crédit.
Bex: Banque Cantonale Vaudoise. - Banque de Bex.
Blonay: Banca dello Stato del Cantone Ticino. - Banca Popolare di Lugano. - Banca Svizzera Americana.
Bienne: Banque Cantonale de Bern. - Société de Banque Suisse. - Banque Populaire Suisse.
Blumingen: Basellandsch. Kantonalbank.
Blühmegg: Banque Cantonale de Thurgovie.
Bromgarten: Banque Cantonale d'Argovie. - Freimüster Bank.
Brenets: Banque Cantonale Neuchâteloise.
Brigue: Banque Cantonale du Valais. - Banque Coopérative Suisse. - Banque de Brigue.
Brugg: Banque Cantonale d'Argovie. - Banque Hypothécaire d'Argovie.
Bülach: Banque Cantonale de Zurich.
Bulle: Banque de l'Etat de Fribourg. - Banque Cantonale Fribourgeoise. - Banque Populaire de la Gruyère. - Crédit Gruyérien.
Cormier: Banque Cantonale Neuchâteloise.
Châtenay-d'Or: Banque Cantonale Vaudoise. - Union Vaudoise du Crédit.

Chaux-de-Fonds: Banque Nationale Suisse. - Société de Banque Suisse. - Banque Fédérale S. A. - Banque Cantonale Neuchâteloise. - Perret & Cie. - Pury & Cie. - H. Rieckel & Cie.
Châlon: Société de Banque Suisse. - Banca dello Stato del Cantone Ticino. - Banca della Svizzera Italiana. - Banca Popolare di Lugano.
Clarens: Banque William Cuenod & Cie. S. A.
Celle: Banque Cantonale des Grisons. - Banque des Grisons. - Banque Rhétique.
Colombier: Banque Cantonale Neuchâteloise. - Berthoud & Cie.
Cossensy: Banque Cantonale Vaudoise. - Crédit Yverdonnois.
Couvret: Banque Cantonale Neuchâteloise. - Weibel & Cie.
Cully: Banque Cantonale Vaudoise. - Union Vaudoise du Crédit.
Davos: Banque Cantonale des Grisons. - Banque Rhétique. - Banque des Grisons.
Degerheim: Banque Cantonale de St-Gall.
Delémont: Banque Cantonale de Bern. - Banque Populaire Suisse. - Banque du Jura.
Dielsdorf: Banque Cantonale de Zurich.
Disentis: Caisse de Prêts et d'Epargne.
Dittikon: Banque Populaire Suisse.
Ebalens: Banque Cant. Vaudoise. - Crédit Yverdonnois. - Union Vaudoise du Crédit.
Eschens: Caisse de Prêts et d'Epargne.
Estavayer: Banque de l'Etat de Fribourg. - Banque Cantonale Fribourgeoise. - Crédit agricole et industriel de la Broye. - Banque d'Epargne et de Prêts.
Favert: Union de Banques Suisses.
Fleurbaey: Banque Cantonale Neuchâteloise. - Suter & Cie. - Weibel & Cie.
Foumichet: Banque Cantonale de Thurgovie. - Crédit Suisse. - Crédit Foncier Suisse.

Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg. - Banque Populaire Suisse. - Banque Cantonale Fribourgeoise. - A. Glasson & Cie. - Weck, Aeby & Cie.
Gais: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.
Gelterkinden: Baselland. Kantonalbank. - Basellandschaftliche Hypothekenbank.
Genève: Banque Nationale Suisse. - Union Financière de Genève. - Crédit Suisse. - Société de Banque Suisse. - Banque Commerciale de Bâle. - agence de Genève. - Banque Fédérale S. A. - Banque Populaire Suisse. - Banque Commerciale Genevoise. - Banque de Dépôts et de Crédit. - Banque de Genève. - Banque de Paris et des Pays-Bas. - Banque de Suède et de Paris. - Ferrier d'Alsace et de Lorraine. - Banque Internat. de Commerce de Pétersbourg. - Banque Populaire Genevoise. - Comptoir d'Escompte de Genève. - Crédit de la Suisse Française, anct. Ormond & Cie. - Crédit Lyonnais. - Société Belge de Crédit industriel, commercial et de Dépôts. - Société Suisse de Banque et de Dépôts. - Union-Bank. - Bonna & Cie. - Bordier & Cie. - H. Bovey & Cie. - Chauvet, Haim & Cie. - Chenevière & Cie. - Ch. Chevalier & Cie. - Darier & Cie. - A. de L'Harpe & Cie. - Ferrier, Lullin & Cie. - Hentsch & Cie. - Hentsch, Forget & Cie. - Lenoir, Poulin & Cie. - Lombard, Odier & Cie. - Paccard & Cie. - G. Pictet & Cie. - Tagant & Pivoz.
Glarus: Banque Cantonale de Glaris. - Crédit Suisse. - J. Leuzinger-Fischer.
Gossau: Union de Banques Suisses. - Banque de Gossau.
Grandson: Banque Cantonale Vaudoise.
Granges: Banque Cantonale de Soleure. - Banque Commerciale de Soleure.
Grosswangen: Hiltfiska. - Volksbank Willisau.

Helders: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.
Hellers: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E. — Société de Banque Suisse.
Hochegg: Banque Cantonale Lucernoise. — Banque Populaire de Hochegg.
Horgen: Crédit Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
Huttwil: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Interlaken: Banque Cant. de Berne. — Banque Populaire d'Interlaken. — J. Betschen, S. A.
Kirchberg: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Kreuzlingen: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
Langenthal: Banque Cantonale de Berne. — Banque de Langenthal. — Ersparniskasse des Amtsbezirks Aarwangen.
Langnau: Banque de Langnau.
Laufenburg: Crédit Argovien.
Lausen: Banque Cantonale de Berne.
Lausanne: Banque Nationale Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Banque Populaire Suisse. — Union de Banques Suisses. — Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit. — Crédit foncier vaudois. — Société Suisse de Banque et de Dépôts. — Union Vaudoise du Crédit. — Bory, de Cérerville & Cie. — Brandenburg & Cie. — Ch. Bugnion & Cie. — Charrière & Roguin. — Edmond Chavannes. — de Meuron & Sandoz. — Dubois frères. — Galland & Cie. — G. Landis. — Monneron & Guye. — Morel, Chavannes & Cie. — A. Regamey & Cie. — Ch. Schmidhanser & Cie.
Lenzburg: Banque Hypothécaire.
Leyrain: Berthoud & Cie.
Mechtensteig: Union de Banques Suisses.
Mestal: Basellandschaftliche Kantonalbank. — Basellandschaftliche Hypothekbank. — Crédit Argovien.
Leoben: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera Americana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca della Svizzera Italiana.
Leods: Société de Banque Suisse. — Banque Cant. Neuchâteloise. — Du Bois & L. Hardy.
Lucerne: Banque Nationale Suisse. — Banque Cantonale Lucernoise. — Crédit Suisse. — Société de Crédit à Lucerne. — Banque Populaire de Lucerne. — Banque Populaire de Hochegg. — Crivelli & Cie. — Falck & Cie. — Gut & Cie. — Hotel, Boesch & Cie. — Santier & Cie. — J. Spieler & Cie.
Lugano: Crédit Suisse. — Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca Svizzera Americana.
Lutry: Banque Cantonale Vaudoise.
Malleray: Banque Cantonale de Berne.
Malters: Volkshank Wohlen-Malters.
Männedorf: Gewerhebänk Männedorf.
Martigny: Banque Cant. du Valais. — Clusot frères & Cie. — Banque de Martigny. — Banque Coopérative Suisse.
Meilen: Banque Cantonale de Zurich. — Leihkasse Meilen-Herrliberg.
Métringen: Banque Cantonale de Berne.
Melo: Banque Cantonale de St-Gall.
Mendrisio: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera Americana. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.
Menziken: Banque de Menziken.
Mézères: Banque Populaire de la Broye.
Monthey: Banque Cantonale du Valais. — Bruttin & Cie.
Montreux: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Montreux. — Banque William Cuénod & Cie. S. A. — Banque Dubois frères.
Morat: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise.
Morges: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Banque G. Fleury S. A. — Gonet & Cie. — Monay, Cart & Cie.
Moudon: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Moutier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Münsingen: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Münster (Luzern): Volksbank Münster.
Neuchâtel: Banque Nationale Suisse. — Banque Cantonale Neuchâteloise. — Berthoud & Cie. — Bonhôte & Cie. — Bovet & Wacker. — Du Pasquier, Montmollin & Cie. — Perrot & Cie. — Pury & Cie.
Neuhäusen: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Neuvéglise: Banque Cantonale de Berne.
Nelmont: Banque Cantonale de Berne.
Nyon: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
Oerlikon: Crédit Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
Oltén: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Banque Coopérative Suisse. — Caisse d'Epargne.
Orbe: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit.
Oren: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit.
Payerne: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Payerne et agence de Salavaux. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Pfäfers: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Pérolles: Banque Cantonale de Berne.
Perrentruy: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Ragaz: Banque de Ragaz.
Rapperswil: Union de Banques Suisses. — Banque Cantonale de St-Gall.
Reldin: Banque Populaire.
Reinach: Banque Populaire.
Rens: Banque Cantonale Vaudoise.
Rheinbock: Carl Specker & Cie.
Rheinfelden: Banque Cantonale d'Argovie. — Banque Hypothécaire d'Argovie.
Richterswil: Société anonyme Leu & Cie.
Rolle: Société de Banque Suisse. — Banque

Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
Romanshorn: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
Rorschach: Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Cantonale de St-Gall. — Banque Coopérative Suisse.
Rüti: Banque Cantonale de Zurich. — Union de Banques Suisses.
Saignes: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Samedan: Banque Cantonale des Grisons. — J. Töndury & Cie, Engadinerbank.
Sarnen: Obwaldner Kantonalbank. — Obwaldner Gewerhebänk.
Schaffhouse: Banque Cantonale de Schaffhouse. — Banque de Schaffhouse. — Caisse d'Epargne. — Caisse d'Epargne et de Prêts. — Oechslin frères.
Schmerikon: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Schönenberg: Spar- & Kreditkasse Sührenthal.
Schönenberg: Banque Cantonale Lucernoise.
Schwyz: Kantonalbank Schwyz. — Banque de Schwyz. — Sparkasse der Gemeinde Schwyz. — Banque Coopérative Suisse.
Semst: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Mutuel de la Vallée.
Sierre: Banque Cantonale du Valais. — Crédit Sierrois. — Banque Coopérative Suisse.
Sion: Banque Cantonale du Valais. — Bruttin & Cie. — de Riedmatten & Cie.
Sirmen: Banque Cantonale de Thurgovie.
Sissach: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Soleure: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Banque Populaire Soleuroise. — Solothurnische Leihkasse. — Henzi & Kully.
Stäfa: Société anonyme Len & Cie.
Stans: Nidwaldner Kantonalbank.
St. Croix: Banque Cantonale Vaudoise.
St-Gall: Banque Nationale Suisse. — Banque Cantonale de St-Gall. — Crédit Suisse. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. — Banque de St-Gall. — Banque Hypothécaire de St-Gall. — Banque Coopérative Suisse. — Creditanstalt St. Gallen. — Sparkasse der Administration. — Union Suisse des Caisses Raiffeisen. — Julius Steinmann. — Wegelin & Cie.
Stöckhorn: Banque Cantonale de Thurgovie.
Stettli: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Stein a. Rh. Caisse d'Epargne et de Prêts.
St. Imier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
St. Margrethen: Rheinische Creditanstalt.
St. Moritz: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons. — Banque Rhétique. — St. Moritzer Bank, S. A. — J. Töndury & Cie, Engadinerbank.
Sures: Banque Cantonale Lucernoise. — Hüfiska Grosswangen.
Tavannes: Banque Populaire Suisse.
Tessens: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.
Thalwil: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
Thayngen: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Thoune: Banque Cantonale de Berne. — Caisse d'Epargne et de Prêts à Thoune et succursales à Spiez et Gstaad.
Trametan: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Uster: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
Umsch: Leih- und Sparkasse vom Seebizirk und Gaster.
Vallorbe: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Vevay: Banque Fédérale S. A. — Banque Cantonale Vaudoise. — Banque William Cuénod & Cie. S. A. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit. — Convren & Cie. — Cuénod, de Gantard & Cie. — de Paléziens & Cie.
Wädenswil: Banque Wädenswil.
Wald: Banque Cantonale de Zurich.
Waldenburg: Basellandschaftl. Kantonalbank.
Wangen a. A.: Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen.
Wattwil: Banque Cantonale de St-Gall.
Weinfelden: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
Wetzikon: Banque Populaire Suisse.
Wil: Union de Banques Suisses. — Banque Cantonale de St-Gall.
Willisau: Banque Cantonale Lucernoise. — Volkshank Willisau.
Winterthur: Banque Nationale Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale de Zurich. — Banque Hypothécaire.
Wohlen: Banque Cantonale d'Argovie. — Crédit Argovien. — Freiländer Bank.
Wohlen: Volkshank Wohlen-Malters.
Yverdon: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — A. Pignet & Cie. — Union Vaudoise du Crédit.
Zofingue: Banque de Zofingue. — Banque Cantonale d'Argovie.
Zoug: Banque Cantonale Zongoise. — Banque de Zoug.
Zurich: Banque Nationale Suisse. — Crédit Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Société anonyme Leu & Cie. — Banque Cantonale de Zurich. — Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Commerciale de Bâle. — Banque Populaire Suisse. — Banque Commerciale et Industrielle. — Banque Coopérative Suisse. — Banque de Dépôts de Zurich. — Banque Hypothécaire de Winterthur. — Bank A. G. Guyerzeller. — Caisse d'Epargne de la Ville de Zurich. — Caisse de Prêts Eng. — Caisse de Prêts Nennmünster. — Comptoir d'Escompte de Mulhouse. — Crédit Foncier Suisse. — Gewerhebänk Zürich. — Incasso & Effectenbank. — Schweiz. Vereinsbank. — Jul. Bär & Cie. — Blankart & Cie. — Dätwyler & Cie. — Escher, Freiz & Cie. — A. Hofmann & Cie. S. A. — Orelli im Thalhof. — Rahn & Bodmer. — J. Rinderknecht. — Schoop, Reiff & Cie. — E. Suter, S. A. — Vogel & Cie.
Zurzach: Caisse d'Epargne et de Prêts.

Usines Electrochimiques de Hafslund

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 20 février 1919, à 11 heures du matin, au siège social
1, Rue de la Poste, à Genève

avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports et sur la gestion du conseil.
4. Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination de commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, à partir du 12 février 1919, au siège social, qui délivrera jusqu'au 16 février des cartes d'admission à l'assemblée contre remise des actions ou d'un certificat de dépôt de celles-ci dans une maison de banque. (694 X) 262

Genève, le 4 février 1919.

Le conseil d'administration.

Schweiz. Hypothekbank in Solothurn

Einladung zur Generalversammlung

Die tit. Aktionäre der Schweizerischen Hypothekbank in Solothurn werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 22. Februar 1919, vormittags 11 Uhr, ins Hotel Krone in Solothurn eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1918.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes vom Jahre 1918.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter für 1919 und 1920.

Zur Erlangung des Stimmrechtes haben die Aktionäre ihre Aktien spätestens drei Tage vor der Generalversammlung zu hinterlegen: an unserer Kasse in Solothurn oder bei der tit. Basler Handelsbank, in Basel; bei der tit. Berner Handelsbank, in Bern; bei den Herren **Week, Aebi & Cie.** in Fribourg; bei den Herren **Messner & Guye**, banquiers, in Lausanne; bei den Herren **Pury & Cie.**, banquiers, in Neuchâtel.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Berichte der Revisoren, werden 8 Tage vor der ordentlichen Generalversammlung zur Einsicht in unserm Geschäftsalokal aufgelegt sein.

Solothurn, den 25. Januar 1919.

Namens des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Hypothekbank,
Der Präsident: A. Kully-Glatz.

Produits américains en tous genres :: Soies pour brosseiro
Plumes pour parures :: Filets-front en cheveux
naturs et en soie :: Perles japonaises :: Brosses
à dents :: Cairs pour automobiles
Chaussures :: Maroquinerie, etc.

(586 X)

Importation directe

Vente en gros

□□□□□

257

COLONIA S. A., GENÈVE

46, rue du Stand — Adr. tél.: „COLSA“ — Téléphone 85.82

„Herba“ A.-G., in Rapperswil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Februar 1919, nachmittags 2 Uhr

Versammlungsort: „Ratskeller“ Rapperswil

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen.
6. Umfrage.

269,

Geschäftsbericht und Jahresrechnung liegen zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau des Unternehmens auf.

Die Eintrittskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung sind auf dem Bureau der Gesellschaft gegen Vorweisung der Aktien oder eines Ausweises über den Aktienbesitz zu beziehen.

Rapperswil, den 4. Februar 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. A. Gmür.

Compagnie du Chemin de fer Electrique Gland-Begnins

Les obligations n° 24, 103, 157, 468 de 500 frs. sont remboursables, dès le 31 décembre 1918, chez la Société de Banque Suisse, Genève, Lausanne et Nyon et cessent de porter intérêt dès cette date. (30486 L) 287

Heizöl
Motorentreiböl
Imprägnieröl
Schmieröl
Naphthalin für industrielle Feuerungen

liefert

Verkaufsvereinigung für Teererzeugnisse
ESSEN

(5889 G) 203

Ersparnisanstalt Toggenburg A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 26. Februar 1919, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel Krone, Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918
2. Bericht der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1918. (520 G) 275.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 15. Februar an auf unserm Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt und können auch von diesem Tage an bei allen unsern Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig als auch von unsern Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, St. Fiden und Gossau bis zum 25. Februar gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt.

Lichtensteig, den 30. Januar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Langenthal

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 24. Februar 1919, nachmittags 2 Uhr,
im Gasthof zum „Kreuz“ in Langenthal.

TRAKTANDEN:

1. Konstatierung der Vollenziehung von 1000 neuen Aktien à nom. Fr. 500
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ermächtigung an den Verwaltungsrat zur Aufstellung eines Reglements über den Pensionsfonds für Angestellte. (957 Y) 274.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1919.
7. Unvorhergesehenes.

Geschäfts- und Revisionsbericht stehen den Aktionären vom 15. Februar an im Bureau der Bank zur Verfügung.

Ausweisungskarten für die Versammlung sind bis 24. Februar vormittags gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz, an unserer Kasse erhältlich, Langenthal, den 3. Februar 1919.

Der Verwaltungsrat.

Caisse Hypothécaire du Canton de Fribourg (Suisse)

Obligations foncières Série S. 3 3/4 %
Emprunt de fr. 3,000,000.— de 1906

Ont été désignées par le sort pour être remboursées le 15 avril 1919 les obligations ci-après, qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

Titres de fr. 1000.—

4	31	104	107	177	223	256	272	323	334
418	438	469	474	519	520	522	570	589	616
632	666	749	750	763	776	808	813	858	861
1067	1224	1240	1252	1302	1330	1347	1390	1411	1418
1429	1438	1497	1506	1597	1666	1708	1764	1781	1859
1894	2009	2037	2092	2162	2196	2209	2255	2360	2412
2425	2451	2482	2490	2526	2536	2539	2548	2639	2684

Titres de fr. 500.—

2749	2750	2871	2872	2891	2892	3007	3008	3077	3088
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Obligations non réclamées:

En 1914: 976 999 1012 2783; en 1915: 977; en 1916: 978 1189;
en 1917: 1247; en 1918: 694 975 981 1132 1202 1204 1936.

FRIBOURG, le 15 janvier 1919.

(789 F) 265

Le Directeur: ROMAIN WECK.

Solothurnische Volksbank

General-Versammlung

Montag, den 24. Februar 1919, nachmittags 3 Uhr
im Café Wlrthen, 1. Stock, in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Rechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenrevision.
6. Verschiedenes.

(213 Sn) 264.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1918 sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind während 8 Tagen vor der Versammlung in unserem Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnis) bis zum 24. Februar, mittags, an unserer Kasse bezogen werden. Im Versammlungslokale werden keine Eintrittskarten abgegeben.

Die Vertretung durch Aktionäre auf Grund einer schriftlichen Vollmacht ist zulässig.

Solothurn, den 3. Februar 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: OTTO HAEFELIN.

VILLE DE FRIBOURG

Emprunt 3 3/4 % 1902 de Fr. 1,000,000.—

Obligations sorties au 12^{me} tirage: N^{os} 2, 25, 91, 298, 353, 367, 526, remboursables à fr. 1000 dès le 1^{er} mai 1919 à la Caisse de Ville, à Fribourg, la Banque de l'Etat de Fribourg, la Banque cantonale fribourgeoise, la Banque populaire suisse. (811 F) 268

Non réclamés 220 et 770.

Tücht. Kaufmann

mit langjähriger Erfahrung, 36 Jahre alt,

sucht

sich finanziell und praktisch an seit langem bestehenden Geschäfte, Textilbranche bevorzugt,

zu beteiligen

Reflektanten, welche sich über gute Rendite ausweisen können, wollen Offerte einreichen unter Chiff. A 542 Z an Publicitas A. G. Zürich.

MASSEN-ARTIKEL
IN HOLZ & HOLZ-DRECHSLEREI

Energischer, jüngerer Mann, der mit der

Annoncen-Branche

vertraut ist, mit der Kundschaft gut verkehren kann, wird von grösseren Unternehmen gesucht. Bewerber hätte sich teilweise auf Reise und Acquisition, teilweise im Bureau zu betätigen. Offerten mit genauer Angabe über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüche sind unter Chiffre S 942 Y zu richten an Publicitas A. G. Bern 271.

Schweizerische
Spielwaren-Fabrikanten
welche für den 259,
Export nach den Vereinigten Staaten
von Nordamerika eingereicht sind, belieben ihre Adresse unter Chiffre S 418 G an die Publicitas A.-G., St. Gallen, einzusenden.

Bureaulokalitäten

im Stadtzentrum von Bern
An denkbar günstigster Geschäftslage sind im III. Stock eine grössere Anzahl schöne helle Zimmer einzeln oder zusammen zu Bureauecken [270].

zu vermieten

Lift, Zentralheizung, elektr. Licht, etc. Offerten nehmen entgegen sub B 941 Y Publicitas A. G. Bern.

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkassos und Auskunfts-bureaus etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: Stürnemann & Sandmeyer, Adv., Notar u. Ink. — Jb. Wehrli, Not., Ink. Bern: G. Bärtschy, Ink. Ausk. Ch. de Frib. P. A. U. L. Robert. Fribourg: Kreditschutzverein Genève: Herren & Guechert, renseignements et recouvrements, s. t. onspays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc. — J. & W. Herren, avocats. Représ. dev. tons tribunaux et juridictions. — Alf. Schreiber, avocat, 10, rue des Allemands. Deutsche Korrespondenz. — John Grobet, agent d'aff. — John Renaud, avocat, Croix d'Or 17.

Lausanne: L. Bertarionne, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch). Le Lécuyer: Agence financière et commerciale. Rens., rec. Montreux: Raccourcier, E., Recouv. et contentieux. — Paul Pochon, agt. d'aff. recouvrem. rens. Tel. 89. Schaffhausen: H. Boll & Dr. C. Labhart, Rechtsanwälte. St. Gallen: E. Forster, Rtsch. — Dr. F. Curti, Adv., n. Ink. — Dr. Otto Forrer, Adv. Zürich: Dr. Herjorth, Adv. — Prozesse: Adv. Wenger. — Schweiz. Informationsbur. (Bächtold & Wunderli).

Angchender (943 Y)

Bureauangestellter

d. womöglich eine tücht. kaufmännische Lehrzeit absolviert hat, wird in ein grösseres Unternehmen gesucht. 272. Anmeldungen mit genauer Angabe über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit sowie mit Gehaltsansprüchen sind sub Chiffre T 943 Y an Publicitas A. G. Bern zu richten.

Automat-Buchhaltung richtet ein E. Frisch, Bücherexperte, Zürich 6, Nene Beckenhofstr. 15.

Hangars

Sommes acheteurs de toutes sortes de hangars, n'importe quelle couverture. Offres détaillées sous: Case postale 18051, Lausanne.